



Mit Blasmusik durch Bayern

Mit Blasmusik durch Bayern

Rund 120.000 Blasmusiker gibt es in Bayern, die Hälfte ist noch keine 25 Jahre alt, und eine Frauenquote ist in der einst von Männern dominierten Musikszene schon lange nicht mehr nötig. Landau landab spielen unzählige Blaskapellen in allen möglichen Stilrichtungen, von traditionsbewusst bis trendig, und jeder größere Ort hat sein eigenes Blasorchester. Typisch bayerisch ist Blasmusik da, wo die althergebrachte Volksmusik mitspielt und solche Kapellen stehen im Mittelpunkt einer musikalischen Reise mit Georg Ried, der selbst ein leidenschaftlicher Posaunist und ein echter Szene-Kenner ist.
Los gehts am Irschenberg mit den "Cuba Boarischen", die Bayern und Lateinamerika zu einer hinreißenden Liaison gebracht haben. Am Tegernsee zeigt Karl Edelmanns "Altbairische Blasmusik" Traditionsbewusstsein auf allerhöchstem Niveau, während sich die "Blechbriada" auch einem "Samba" hingeben. Bad Tölz kann nicht nur mit seinen berühmten Sängerknaben aufwarten, sondern auch mit einer ausgezeichneten Stadtkapelle. Weiter geht die Reise in den Pfaffenwinkel und ins Werdenfeller Land nach Garmisch-Partenkirchen, wo ein streng regiertes Gebirgsmusikcorps mit den schrägen "Kuriositäten Musikanten" von Toni Bartl koexistiert.
Eine bunte Mischung, die mehr als gute Musik bietet, denn Georg Ried stellt auch interessante Leute und Orte vor, wie die Schönleith-Alm, auf der eine junge musikbegeisterte Sennerin dirigiert, eine Naturkäserei, die von "glücklichen" Kühen lebt oder das Staatsgestüt Schwaiganger, wo sich Georg Ried mit seinem "Blechragu" höchstpersönlich ins "Wochen-end mit Sonnenschein" verabschiedet.
Mitwirkende
Die Cuba Boarischen, Altbairische Blasmusik, Tegernseer Tanzmusi, Blechbriada, Rauchbergmusi, Non Cents, Tölzer Stadtkapelle, Tölzer Knabenchor, Seehofmusikanten, Blechragu, Die jungen Pfaffenwinkler, Kuriositäten Musikanten, Musikkapelle Uffing, Gebirgsmusikcorps Garmisch-Partenkirchen
Moderator Georg Ried
Georg Ried ist ein Kenner der bayerischen Volkskultur und -musik. Nach seinem Musikstudium am Richard-Strauss-Konservatorium in München kam er nach mehrjähriger Tätigkeit beim privaten Hörfunk 1989 als Moderator zum Bayerischen Rundfunk. Seit 1991 moderiert er die einstündige Hörfunksendung "Blasmusik" sonntagmittags auf Bayern 1. Für das Bayerische Fernsehen präsentierte er "Bayern Burgen Blasmusik" und "Brezn Bier
 Blasmusik". Alljährlich führt Georg Ried bei "Schwaben weissblau, hurra und helau" durch die Sendung.
Drehorte:
Irschenberg, Tegernsee, Bad Tölz, Uffing am Staffelsee, Garmisch-Partenkirchen
Produktion:
Produzent: TimeArtMedia
Buch und Moderation: Georg Ried
Regie: Elisabeth Malzer
Kamera und Schnitt: Markus Lederle, Bastian Ried
Redaktion BR: Frida Buck, Ingmar Grundmann

Pressekontakt
Veronika Körber
veronika.koerber@br.de
Bayerischer Rundfunk (BR)
Rundfunkplatz 1
80335 München
Deutschland
Telefon: (089) 5900 - 10560
Telefax: (089) 5900 - 10555
URL: <http://br.de>

Pressekontakt

Bayerischer Rundfunk (BR)

80335 München

br.de
presse@br.de

Firmenkontakt

Bayerischer Rundfunk (BR)

80335 München

br.de
presse@br.de

Radiosender und Fernsehender in Bayern."Unser Wert" - der erste Qualitätsbericht des Bayerischen Rundfunks zeigt, wie wir unseren umfassenden Programmauftrag erfüllen: Ob Kabarett oder Comedy, ob Nachrichten oder Sport, Spielfilm, Hörspiel oder Dokumentation, Volksmusik oder Klassikkonzerte, der BR bietet eine Vielzahl an Inhalten auf all seinen Kanälen und Verbreitungswegen."Unser Wert" gewährt einen tiefen Blick in die Arbeit unserer Programmacher. Er dokumentiert facettenreich die Vielfalt unserer Programmangebote und zeigt, was dies in Zeiten des medialen "Rund-um-die-Uhr-Konsums" bedeutet: Wir senden nicht mehr nur an jedem Tag der Woche 24 Stunden, sondern stehen auch mit unseren vielfältigen Onlineangeboten mit den Menschen in Bayern in regem Austausch.